

Nr. 178 / April 2014

wir vom train ceux du train noi del treno



*informationsschrift für die train- und veterinärtruppen
feuille d'information pour les troupes du train et vétérinaires
organo d'informazione per le truppe del treno e veterinarie*



Die Säumer, -
naturverbunden und äusserst aktiv!



Termine STG 2014

Was	Ort	Verantwortlich	Datum /Termin	Besonderes	
Vorstandssitzung 1	Wangen an der Aare Restaurant al Ponte	Präsident STG	Donnerstag, 27.03.2014, 1830 - 2200	Organisation STG Präsident; ohne Sektionspräsidenten	
STG Schiessen (300m / 25m) inkl. gemeinsamen Mittagessen	Riedbach BE	Präsident ART / Präsident STG	Samstag, 12.04.2014, 0900 - 1400	Jede Sektion meldet bis 28.03.2014 Anzahl Teilnehmer aus der eigener Sektion. Jede Sektion meldet mindestens eine Equipe (4 Schützen)	
Orientierung in der RS und Vorstandssitzung 2: 1. Orientierung in der Vet D u A Tiere RS 57-1/14 2. Vorstandssitzung STG 3. Gemeinsamen Abendessen (fakult.)	Sand, Komp Zen Trp Lager Landgasth. Schönbühl Landgasth. Schönbühl	Präsident STG	Donnerstag, 22.05.2014, 1700 - 1800 1815 - 2000 2000 - 2130	Falls der Präsident nicht selber teilnehmen kann, muss er die Stell- vertretung sicherstellen. Oberstlt i Gst Stucki hat die Daten zugesagt und in die RS Planung aufgenommen.	
DV SOLOG	Biel	SOLOG	14. 06. 2014	Präsident STG nimmt teil	
DV STG im Rahmen der PS&TA	NPZ Bern	Präsident STG	Sonntag , 25.05.2014, 0900 - 1030	Datum wurde mit Maj Bruno Invernizzi fixiert. Am Sonntag sind die Synergien besser und für die Ehrengäste wird eine Teilnahme vereinfacht. Apéro wird offertiert durch STG inkl Tn PS&TA. Motivieren Sie bitte eure Leute daran teilzunehmen.	
DV VSMMV	Zürich	VSMMV	?	Präsident STG nimmt teil	
Orientierung in der RS und Vorstandssitzung 3: 1. Orientierung in der Vet D u A Tiere RS 57-2/14 2. Vorstandssitzung STG 3. Gemeinsamen Abendessen (fakult.)	Sand, Komp Zen Trp Lager Landgasth. Schönbühl Landgasth. Schönbühl	Präsident STG	Dienstag, 11.09.2014, 1700 - 1800 1815 - 2000 2000 - 2130	Falls der Präsident nicht selber teilnehmen kann, muss er die Stell- vertretung sicherstellen. Oberstlt i Gst Stucki hat die Daten zugesagt und in die RS Planung aufgenommen.	
SAT Tagung	Noch offen	SAT	Dienstag, 07.10.2014 Abends	Es gibt immer 3-4 Plätze pro Dachverband	
43. ordentliche Präsidenten- konferenz LKMD	Noch offen	LKMD	22.11.2014	Jeder ist herzlich willkommen	
Sendung einer bereinigten Mitgliederliste der Sektion	Per Email	Sekretär / Kassier der Sektion	2 Wochen nach der jeweiligen GV der Sekt.	Sendung an Kassier STG	
General- versammlung der Sektionen	TGNOZ	Zofingen	Präsident TGNOZ	Freitag, 14.03.2014	Programm gem. Einladung
	BTG	NPZ	Präsident BTG	Samstag, 22.03.2014	Programm gem. Einladung
	ART	Martigny	Präsident ART	Samstag, 22.03.2014	Programm gem. Einladung
	Säumer- und TVU	Obwalden	Präsident TVU	Sonntag, 16.11.2014	Programm gem. Einladung
	Pentathlon Suisse	Bern	Präsident PSMF	Samstag, 01.02.2014	Programm gem. Einladung





Pentathlon Suisse / Moderner Fünfkampf Schweiz

Mehr als ein PS bei der STG

Der Präsident der Schweizerischen Train Gesellschaft hat es in einem der letzten Editorials bereits mitgeteilt, seit dem Spätsommer des vergangenen Jahres ist die STG um eine Facette reicher. Pentathlon Suisse, PS, der Schweizerische Verband der Modernen Fünfkämpfer wurde als Sektion der STG aufgenommen.

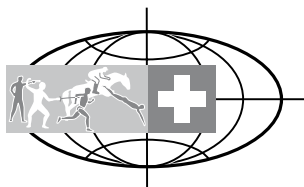
Gerne zitieren wir immer mal wieder die Legende des schwedischen Offiziers, der beim Durchführen eines Meldeauftrags an seinen König das erstbeste Pferd bestieg und los ritt. Doch beim Feindkontakt wurde das Pferd tödlich getroffen. Er selber wurde angegriffen und verteidigte sich mit Pistole und Degen. Nach langem Laufen querfeldein musste er einen gewaltigen Fluss durchschwimmen. Gänzlich erschöpft brachte er die entscheidende Botschaft glücklich ans Ziel.

Der Moderne Fünfkampf hat auch in der Schweiz eine lange militärische Tradition. Nachdem sich der ebenfalls unter militärischer Schirmherrschaft funktionierende Schweizerische Mehrkampfverband mangels Mitglieder 2012 aufgelöst hat, musste sich Pentathlon Suisse einen neuen Partner suchen. Wir freuen uns, dass wir in der STG derart offen aufgenommen worden sind. Ich möchte es nicht unterlassen, mich an dieser Stelle bei den Verantwortlichen für Ihre Unterstützung zu bedanken. Die Gemeinsamkeit von PS und STG ist offensichtlich, teilen wir doch die grosse Leidenschaft „Pferd“.

Auch im Modernen Fünfkampf ist die Spitze zunehmend professioneller geworden. Um international erfolgreich bestehen zu können ist ein hohes Engagement gefordert. Bereits in jungen Jahren muss mit einem regelmässigen Training begonnen werden. Eines meiner erklärten Ziele ist, die Basis an jungen Athletinnen und Athleten wieder etwas breiter werden zu lassen. Mit dieser Absicht wurde letztes Jahr erstmals der Swiss School Biathlon Cup durchgeführt, welcher auch in diesem Jahr wieder stattfinden wird.

Pentathlon Suisse, obwohl ein äusserst kleiner Verband mit beschränkten finanziellen Mitteln, hat sich zum Ziel gesetzt ein innovativer olympischer Verband zu bleiben. Zusammen mit dem Chef Leistungs- und Breitensport, Patrik Riebli, und unserem Trainer Philippe Prost, versuchen wir mit regelmässigen Trainingszusammenzügen, die allen Interessierten offen stehen, das ganze Jahr ein attraktives Programm zu bieten und insbesondere junge motivierte Athletinnen und Athleten für eine internationale Karriere fit zu machen. Die überschaubare Grösse des Verbandes hat nicht nur Nachteile. Die Betreuung der Athletinnen und Athleten kann wesentlich individueller erfolgen. Die Möglichkeit schon früh einmal international starten zu können ist für viele sehr motivierend.

Wir glauben als Verband PS in der STG sehr gut aufgehoben zu sein. Wir danken für die bereits sehr gut funktionierende Zusammenarbeit, freuen uns auf eine gemeinsame Zukunft und hoffen, dereinst der STG vielleicht sogar zu olympischen Ehren verhelfen zu können.



Mit reiterlichen Grüssen
MODERNER FÜNFKAMPF SCHWEIZ

Peter Burger
Präsident Pentathlon Suisse

Besuchen Sie die offizielle Internetseite der Schweizerischen Trainoffiziersgesellschaft unter: www.train.ch

Impressum

Herausgeber: Schweizerische Trainingsgesellschaft (STG)
www.train.ch

Beiträge, Veranstaltungskalender: Marc-André Burkhalter
Mattenweg 8a, 2557 Studen
Natel 079 359 15 40, marcandre.burkhalter@gmail.com

Adressänderung und Abonnemente: Mirjam Wernli-Zemp
Vorder Ballenbach, 6182 Escholzmatt / LU
Natel 079 478 34 62, wvt@gmx.ch

Layout: André Spicher
Bodenmattstrasse 36, 3185 Schmitten
Natel 076 539 94 27, andr.spicher@bluewin.ch

Druck: SENSIA AG, Bonnstrasse 22, 3186 Düringen

Erscheinungsweise: 4-mal jährlich, Abonnementspreis Fr. 15.–
Nächste Ausgabe: Juli 2014

Redaktionsschluss: 09. Juni 2014

Inhalt / Sommaire / Sommario

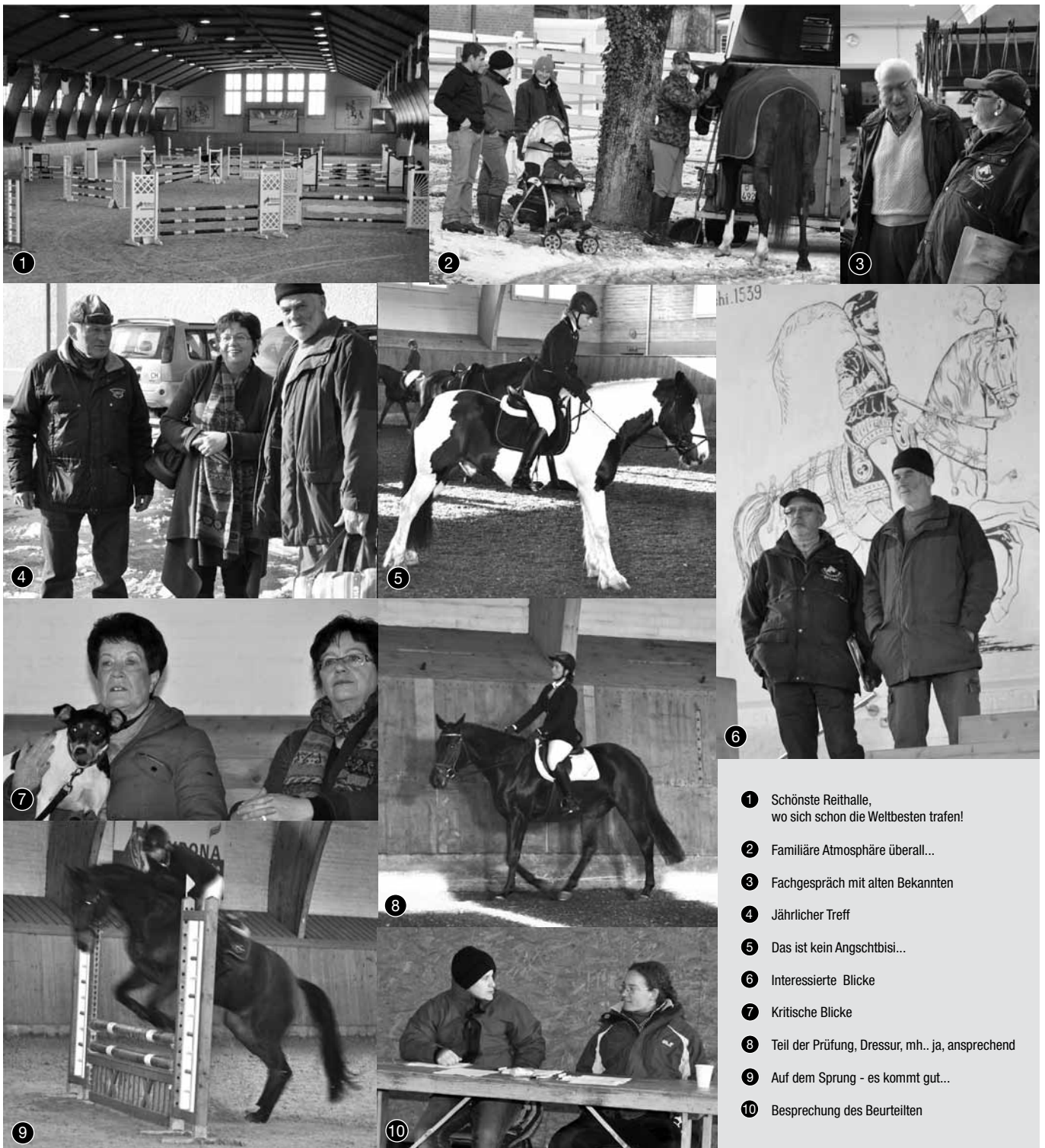
Termine STG	2
Editorial "Mehr als ein PS bei der STG"	3
Kombinierte Prüfung der Bernischen Trainingsgesellschaft	4,5
Sécurité d'abord...OUI au Gripen / Sicherheit geht vor...JA zum Gripen	7
Säumerkurs 2014 in Engelberg	8,9
EMPPFA-Museum (Pressecommuniqué)	10
Newsflash Veterinärdienst	10
Weisch no...?, "Besondere Trainpferde"	11
Der Moderne Fünfkampf / Pentathlon Suisse stellt sich vor	12,13
5. Ordentliche Generalversammlung der TGNÖZ	14
Swiss School Biathlon Cup 2014	14
Vereinigung ehemaliger Artillerie- und Trainsoldaten	15
Vorschau Schweizerische Pferdesport- und Traintage der Armee	16,17
Veranstaltungen / Activités / Attivià	19,20
<i>Titelbild / foto 1ère page: Säumergruppe der Vereinigung Unterwalden</i>	

Kombinierte Prüfung der Bernischen Train-Gesellschaft vom 30. November 2013



Am 30. November 2013 fand wiederum die alljährliche Kombinierte Prüfung der Bernischen Train Gesellschaft statt. An Stelle vieler Worte, sollen die Fotos sprechen. Aber doch soviel: Vielen Dank gehört den Organisatoren Luder Res und Plattner Tinu und den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ohne die ein solcher Anlass nicht durchführbar wäre! Einen besonderen Dank geht an die

Leitung des NPZ, für die Benutzung dieser schönen Anlagen, welche ein Rösselerherz immer wieder höher schlagen lässt, es ist eine heimelige Welt für Pferdeliebhaber! Wir danken unseren Richterinnen und Sekretärinnen. Das gute Nachtessen „Risotto mit viel Trüffeln und Pilzen“ verdanken wir der Küchenmannschaft Familie Jörg und Zwahlen Bärnu!



- 1 Schönste Reithalle, wo sich schon die Weltbesten trafen!
- 2 Familiäre Atmosphäre überall...
- 3 Fachgespräch mit alten Bekannten
- 4 Jährlicher Treff
- 5 Das ist kein Angschtbisi...
- 6 Interessierte Blicke
- 7 Kritische Blicke
- 8 Teil der Prüfung, Dressur, mh.. ja, ansprechend
- 9 Auf dem Sprung - es kommt gut...
- 10 Besprechung des Beurteilten



- 11 Einige der Helfer im Gespräch mit Luder Res
- 12 Die gesamte Küchenmannschaft, jung und alt
- 13 Rangverkündigung mit schönem Gabentisch, mit weihnächtlicher Stimmung, Res, Res und Tinu
- 14 Teil der Begünstigten und Zuschauer
- 15 Die Sieger der Kat. Mitglieder mit Privatpferden
- 16 Die Siegerinnen der Kat. Gäste
- 17 Die Sieger der Kat. Mitglieder mit NPZ-Pferden

Im Namen der BTG:
 Herzliche Gratulation den Siegreichen und
 herzlichen Dank allen Teilnehmenden





Militärmuseum
St. Luzisteig

Das Pferd in der Armee

Das Militärmuseum St. Luzisteig ist ein lohnendes Ausflugsziel für alle Train-Freunde und Pferdeliebhaber. Die Übereinstimmung des historischen Gebäudes mit der Ausstellung ist in der Schweiz einmalig.

Die Sammlung an Trainmaterial lässt bei manchem begeisterten Besucher das Herz höher schlagen und weckt emotionale Erinnerungen an die Dienstleistungen in der Train-Schule auf der St. Luzisteig.

Wer diese reizvolle Landschaft kennt, weiss, dass ein Familienausflug in die schöne "Bündner Herrschaft" und auf die St. Luzisteig allemal ein Erlebnis besonderer Art ist.

ÖFFNUNGSZEITEN

Das Museum ist für ungeführte Besichtigungen von **Anfang Juni** bis **Ende Oktober** am **Samstag** von **13.00 Uhr** bis **17.00 Uhr** geöffnet.

Auf Anfrage kann das Museum auch unter der Woche in **Gruppen** ab **10 Personen** besichtigt werden.

Auf Bestellung kann auch die Gastronomie des Museums in Anspruch genommen werden (Verpflegung und Apéro).

Anmeldung über:

Bad Ragaz Tourismus
Tel. +41 81 300 40 20, Fax +41 81 300 40 21

Weitere Informationen über
www.luzisteig.ch



... Das Museum zeigt interessante



...Gegenstände vom Einsatz des



...Pferdes in der Armee.

Communiqué de presse**Sécurité d'abord... OUI au Gripen**

Le 18 mai 2014, nous voterons sur la loi relative à la création du fonds d'acquisition du Gripen. Cette loi règle le financement de l'achat de 22 nouveaux avions de combat de type Gripen E comprenant également les accessoires, l'armement et l'infrastructure. Les avions suédois doivent remplacer 54 Tiger F-5 dépassés et dont l'arrêt de l'utilisation est imminent. Chaque année durant dix ans, 300 millions de francs seront versés dans un fonds spécial destiné à cet achat. L'argent émanera du budget ordinaire de l'Armée et ne constitue dès lors pas une dépense supplémentaire.

La SSO a toujours approuvé le remplacement des F-5 Tiger obsolètes, clairement et sans équivoque depuis 2011. Elle ne s'est pas immiscée dans les controverses politiques et militaires qui faisaient rage lors du choix du modèle car nous avons estimé qu'ils s'agissaient que de questions techniques ou esthétiques liées à tout sauf à l'intérêt général et stratégique. Un des buts principal de la SSO est et a toujours été de veiller à ce que l'armée soit crédible et dispose des moyens lui permettant de remplir ses missions constitutionnelles.

A ce titre il est indispensable de doter les forces aériennes d'un nouvel avion de combat, le Gripen lequel remplit toutes les spécificités techniques attendues et offre une solution évolutive. De plus le fait que le contrat soit signé avec l'Etat Suédois offre des garanties solides.

Garantir la sécurité est et restera une responsabilité primordiale de l'Etat. Il n'y a pas de sécurité sans armée crédible, il n'y a pas d'armée crédible sans forces aériennes modernes! Vouloir confier notre sécurité à d'autre est une approche dangereuse et irresponsable vis-à-vis des générations futures.

A ce titre la SSO relève que la coalition anti Gripen est la même que celle qui avait soutenu l'initiative contre la sécurité du GSSA, laquelle visait la suppression de l'obligation de servir. Aussi il ne fait aucun doute que le but de cette coalition est et restera d'affaiblir l'armée avec pour objectif final de la rendre inopérante.

C'est pour lutter contre cette volonté d'affaiblir notre sécurité nationale que la Société suisse des officiers s'engagera sans réserve dans cette campagne au sein de l'Association pour une suisse en sécurité mais aussi dans le terrain au sein des comités cantonaux.

Notre pays, ses habitants, méritent une sécurité optimale et notre liberté et prospérité dépendent aussi de cette sécurité.

Medienmitteilung**Sicherheit geht vor... JA zum Gripen**

Am 18. Mai 2014 stimmen wir über das Gripen-Fonds-Gesetz ab. Dieses regelt die Finanzierung von 22 neuen Kampfflugzeugen des Typs Gripen E inklusive Zubehör, Bewaffnung und Infrastruktur. Die schwedischen Flugzeuge sollen 54 veraltete F-5 Tiger ersetzen, die unmittelbar vor der Ausmusterung stehen. Für den Kauf werden in den nächsten zehn Jahren jeweils CHF 300 Mio. in einen Spezialfonds einbezahlt. Das Geld stammt aus dem ordentlichen Armeebudget und benötigt demnach keine zusätzlichen Ausgaben des Bundes.

Die SOG hat sich seit 2011 immer klar und unmissverständlich für den Ersatz der veralteten F-5 Tiger ausgesprochen. Bei aller Polemik und dem politischen und militärischen Hickhack um den Typenentscheid hat sich die SOG nie eingemischt, weil es ihr nicht um die technischen oder kosmetischen Fragen eines bestimmten Flugzeugtyps ging, sondern immer nur um den generellen Bedarf am Ersatz des Tiger und um die strategischen Interessen der Armee und der Schweiz. Ein Hauptziel der SOG dabei war und ist es, dass die Armee glaubwürdig ihren verfassungsmässigen Auftrag wahrnehmen kann und dafür über die notwendigen Mittel verfügt.

Unter diesem Aspekt braucht die Schweizer Luftwaffe erwiesenermassen einen Ersatz für die alten Kampfflugzeuge – und dieses Flugzeug ist der Gripen, der alle militärischen Anforderungen erfüllt und eine vernünftige, zukunftsfähige Lösung darstellt. Darüberhinaus ist der schwedische Staat der Vertragspartner der Schweiz, was eine zusätzliche Absicherung des Geschäfts ist.

Die Sicherheit zu garantieren ist und bleibt eine Hauptaufgabe des Staates. Ohne glaubwürdige Armee steht die Sicherheit des Landes auf dem Spiel und ohne moderne Luftwaffe gibt es keine glaubwürdige Armee. Unsere Sicherheit anderen zu überlassen wäre ein gefährliches Spiel und unverantwortlich gegenüber zukünftigen Generationen von Schweizerinnen und Schweizern.

Die SOG stellt fest, dass die Koalition gegen den Gripen die gleiche ist, die auch die Unsicherheits-Initiative der Gruppe Schweiz ohne Armee (GSoA) unterstützte, welche die Aufhebung der allgemeinen Wehrpflicht zum Ziel hatte. Es steht ausser Zweifel, dass diese Koalition die Armee um jeden Preis weiter schwächen will, bis diese nicht mehr einsatzfähig ist.

Um gegen eine weitere Schwächung unserer Sicherheit anzukämpfen, engagiert sich die SOG vorbehaltlos, direkt und aktiv in der Kampagne sowohl im Verein für eine sichere Schweiz wie auch in den kantonalen Komitees. Die Bürgerinnen und Bürger der Schweiz verdienen eine grösstmögliche Sicherheit, von der auch unsere Freiheit und unser Wohlstand abhängt.



Säumer Kurs 2014 in Engelberg

Tragtiere: Pferde, Muli, Esel

Datum: Samstag, 14. Juni - Sonntag, 15. Juni 2014
Ort: Engelberg (auf der Sonnseite)
Zeit: SA: 08.30 Uhr / Eintreffen in Engelberg
Kursbeginn: SA: 09.00 Uhr / Engelberg
Kursende: SO: 17.00 Uhr / Engelberg
bei der Pension St. Jakob

In der Beziehung zwischen dem Lasttier und Mensch steckt ein enormes Entwicklungspotenzial. Wenn wir das nutzen, ermöglichen wir uns beiden als Partner (Tier und Mensch) den Zugang zu mehr Lebensfreude und versteckten Ressourcen. Und Säumen kann plötzlich auch Spass sein und echte Freuden bereiten. Der Säumer-Kurs soll in das Handwerk des Säumers einführen. Mit dieser Kurzeinweisung, lernst du in kurzen Zügen das Säumen. Für die Einen wird es Auffrischung der Grundlagen und für die Anderen ermöglicht der Kurs das Säumen als erster Schritt in der Gruppe mit erfahrenen Pferdeführern.

Zielgruppe, gewünschte Teilnehmer

Säumer die mit dem historischen Saumzug die Säumerwoche 2014 gestalten und die Wanderer auf der Sbrinz-Route begleiten. Interessierte Pferde-, Maultier-, Maulesel- und Eselhalter, die sich zum Säumen vorbereiten oder fit sein wollen, um ein Trekking- oder eine Säumertour zu machen. Für Säumer, die zum ersten Mal an der Säumer Wanderwoche teilnehmen, ist der Kurs obligatorisch.

Kursteilnahme mit Saumtieren, Pferde, Maultier

Wer ein oder mehrere eigene Saumtiere hat oder zur Verfügung stellen kann, soll bitte diese zum Säumer-Kurs mitbringen. Wer Saumzeug (Lederwaren, Sattel etc.) hat soll dies mitbringen und für den Kurs einsetzen um damit zu lernen. Für die Anderen stellen wir Bastsättel für den Kurs zur Verfügung.

Kursleitung

Säumer & Train Vereinigung Unterwalden

Kosten für Kost und Logis

Für die Übernachtung im Massnlager, für 1x Frühstück, für 2x Mittagessen, für 1x Nachtessen werden bei Kursbeginn gesamthaft **Fr. 110.-** bar eingezogen. Getränke sind gemäss Preisliste direkt zu bezahlen.

Kurskosten

Für Mitglieder der Säumer & Train Vereinigung Unterwalden werden keine Kursgebühren erhoben.
Für Neumitglieder, welche sich am Kurs eintragen **Fr. 10.-**.
Für Nicht-Mitglieder Kursgebühr **Fr. 50.-**.

Versicherungen

Die persönlichen Versicherungen, Versicherung der Transporte und für die Tiere ist Sache der Teilnehmer. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung ab.

Kontaktadresse + Anmeldung

Säumer & Train Vereinigung Unterwalden, Daniel Flüeler, Waltersbergstrasse 2, 6370 Oberdorf.

Tel. 079 208 72 04 // Fax. 041 676 05 46 //

Email: info@trainverein.ch

Das Anmeldeformular kann auf www.trainverein.ch oder www.sbrinz-route.ch heruntergeladen werden.





Kursprogramm (Vororientierung)

1. Tag 14. Juni 2014: Säumer-Grundlagen

Begrüssung und Einführung

Praktische Arbeiten Teil A

- Pferdepflege, Pferdegesundheit
- korrektes Satteln
- Lasten aufladen, transportieren
- Pferde führen, Parcours
- sich im Gelände richtig verhalten

Vorbereitungen, um als Säumer ins Gelände zu gehen. Dieser Teil gilt auch als Repetition oder Auffrischung der Säumer-Grundlagen für alle Teilnehmer.

Kurs-Ort: bis Mittag im Horbistal in Engelberg und ab Nachmittag Richtung Bruni

Mittagessen: Waldhütte Engelberg

Dauer: Teil A endet vor dem Abmarsch zur Übungstour um ca. 13.00 Uhr.

Praktisches Teil B

Tiere führen auf Saumpfaden in der Umgebung. Das Säumen richtig erleben, denn nur durch Übung wird man es richtig lernen. Am Ort der Übernachtung werden wir das Ankommen erleben, die Vorbereitungen und Massnahmen zum Übernachten treffen. Das heisst, angemessene Tier- und Materialversorgung.

Nachtessen und Säumerabend in der Brunnihütte ob Engelberg (1900 ü.Meer).

Übernachtung: in der Brunnihütte / es hat Duvets und Wolldecken / Schlafsack nicht nötig.

2. Tag, 15. Juni 2014: Säumerkurs im Gelände

Frühstück: 07.30 bis 08.00 Uhr, um 09.00 Uhr abmarschbereit. Am Morgen die Tiere füttern, pflegen und aufsatteln. Abmarschbereitschaft erstellen

Marschstrecke: Mit den Pferden üben und säumen wir auf attraktiven Pfaden auf der Sonnseite von Engelberg bis zum Ausgangspunkt.

Einblick in den Ablauf eines Trekkingtages.

Führ-Übung im Gelände. Retour um ca. 17.00 Uhr.

Allgemein

Mitbringen: Nebst persönlichen Effekten und Toilettenartikeln, Schlafsack, Rucksack und Ersatzkleider, gute Schuhe, Wetterschutzkleidung. So verpacken, um als Lasten mit dem Saumtier zu transportieren.

Nicht vergessen! Heu für das Pferd in einem Sack (eine gute Tagesration), Pferdeputzzeug, Zaum und was man für die Pferdepflege braucht.

Wetter: Der Säumer-Kurs findet bei jeder Witterung statt. Es steht ein Unterstand für die praktischen Übungen zur Verfügung. Wettergerechte Kleidung und gutes Schuhwerk ist Voraussetzung.





Die Vereinigung Pferd unterstützt ein zukünftiges EMPFA-Museum im heutigen Nationalen Pferdezentrum Bern, NPZB.

Die EMPFA, die Eidgenössische Militärpferdeanstalt, in Bern kann neben der Regieanstalt in Thun als die Wiege des heutigen Schweizer Pferdesportes angesehen werden. Die EMPFA war der Ort, bis zur Abschaffung der Kavallerie 1972, an welchem die Dienstpferde der Kavallerie, die Eidgenossen, als Remonten ausgebildet wurden, bevor sie an die Dragoner versteigert wurden. Bis zum heutigen Tag war die EMPFA und danach NPZB der Ausbildungsort für Dienstpferde des Train. Die „Regie“ in Thun erledigte diese Aufgabe damals parallel für die Artillerie. In der EMPFA wurde die Fahr- und Reitkultur gepflegt und legte so die Basis für den heute sehr erfolgreichen Pferdesport in der Schweiz. Viele Bereiter der EMPFA, wie Chammartin, Lehmann, Weier, Möhr, und viele mehr, genossen internationale Achtung und waren auch international erfolgreich als Olympiasieger, Weltmeister, Ausbildner und Funktionäre.

Auch die Kuranstalt, das militärische Pferdespital, wie auch die Aussenstation Sand bei Bern, wo die neu angekauften Remonten sich akklimatisierten, sollen berücksichtigt werden. Die Schmiede der EMPFA genoss internationalen Ruf. Oberst Löhner, der langjährige Kommandant der EMPFA und Tierarzt legte mit seinem Buch, die Stallapotheke, den Grundstein für die korrekte erste Hilfe beim Pferd und ist in das heutige Fahr- und Reiterbrevet eingeflossen. Sein Nachfolger Oberst Jacquerod vollzog die ersten Schritte von der militärischen zur zivilen Ausbildung in der EMPFA. Die Aussenstation Sand wird heute noch vom Train und den Veterinärtruppen genutzt und stellt das Kompetenzzentrum für Veterinär- und Armeetiere dar.

Dieses Kulturgut wollen wir nicht in Vergessenheit geraten lassen. Wir unterstützen daher den Aufbau eines Museums für die EMPFA im NPZ Bern. Wir wollen keine Konkurrenz zu den bestehenden Museen mit dem Thema Pferd aufbauen. Wir wollen aber die spezifischen Leistungen der EMPFA für das Pferd in der Schweiz heraus streichen. Die Vereinigung Pferd wird eine Anschubfinanzierung für das EMPFA-Museum leisten. Wer Gegenstände, Bildmaterial, Bereiteruniformen, etc. besitzt und bereit ist, diese dem EMPFA-Museum zur Verfügung zu stellen, bitten wir, sich bei uns melden.

Michael Hässig, Pressechef

Neue Internetpräsenz der Schweizerischen Vereinigung für Pferdemedizin SVPM - nun auch für Pferdebesitzer interessant

Werte Leserinnen und Leser des WvT

Nach fast einem Jahr intensiver Arbeiten wurde die neue Internetpräsenz der **SVPM-ASME.ch** per 7. 3. 2014 online geschaltet und bietet nun auch für Nicht-Veterinäre Informationen rund ums Pferd an.

Die Medienkommission der **SVPM-ASME.ch** (Leitung Dr. Marco Hermann sowie Dres. Claudia Graubner, Michaela Pongratz und Kathrin Schefer) hat diese neue Präsenz erst möglich gemacht.

Als ehemaliger C Vet D Milizstab und Mitglied des VS **SVPM-ASME.ch** bedanke ich mich ganz herzlich bei der Kommission Öffentlichkeitsarbeit SVPM und möchte Ihnen als Leser des WvT diese Seiten herzlich zur Lektüre empfehlen.

Mit besten Train- und Vet-Grüssen

Maj Peyer Thomas F., C Vet D / Vet Az



Herzlichen Dank an alle Inserenten für ihre Unterstützung.
Un grand merci à tous les annonceurs pour leur soutien.

"Weisch wo...?"



Besondere Trainpferde

Züsi (Ramona) 14.02.1983

Besitzer: Luder Christoph, Landwirt / KMU
Feldstrasse 2, 3365 Grasswil

Einteilung: Geb Inf Kp 2 / 34, Fw
Ter Füs Kp 1 / 152

Kauf: Tr RS 20, St. Luzisteig 1988

Dienste: Tr RS 20, St. Luzisteig
Hfs RS 71, Sand Schönbühl
2 WK Geb Füs Stab Kp 34

Ramona, wie wir sie nannten, war ein gutes, gesundes Pferd. Wir brauchten den Tierarzt fast nie. Nach der aktiven Dienstzeit hatte sie fünf Fohlen, keines gut genug für die Zucht.

Wir beschlossen, sie daher nicht mehr zum Hengst zu bringen. Meine Schwester kaufte einen Esel der eigentlich als Partner für Ramona gedacht war, jedoch behütete sie ihn wie ein Fohlen. Wir brauchten sie im Zug am Bockwagen oder ein ungerades mal wurde sie von jemandem geritten.

Als unsere Tochter grösser wurde, lernte sie auf Ramona reiten und auch die beiden jüngeren Brüder sassen auf dem Pferdrücken von Ramona. Wir hatten eine sehr gute Zeit mit meinem Train Pferd. Im Februar 2014 erlösten wir Ramona schweren Herzens von ihren Altersbeschwerden (Sarkoid, fast blind, Mühe mit dem Fressen, aufstehen).

Ich wie auch unsere Familie denken oft an eine sehr gute Zeit zurück.

Christoph Luder



1994



2012



Train RS 212 / 83

Bänklitreffen Ahornalp

Freitag, 04. Juli 2014, wie immer ab
18.30 Uhr

Jedermann ist freundlich eingeladen.
Für Fahrgelegenheit bitte bei
Hj. Fuhrmann, **062 923 82 32** melden.

Hansjürg Fuhrmann

Wer sich auf dem RS-Foto erkennt,
erhält am Bänklitreffen einen Gratis-
coup.

Der Moderne Fünfkampf / Pentathlon Suisse stellt sich vor

Geschichte

Pierre de Coubertin, der Gründer der Olympischen Spiele der Neuzeit, ist auch der Gründer des Modernen Fünfkampfs. In Anlehnung an den „Pentathlon“ der alten Griechen, sollte eine Sportart geschaffen werden, die nicht nur Kraft und Schnelligkeit, sondern auch mentale Stärke und Sensibilität (im Umgang mit dem Tier) erfordert, - der komplette Athlet. 1912 wurde der Moderne Fünfkampf ins Olympische Programm aufgenommen und feierte anlässlich der Olympischen Spiele 2012 in London sein 100 jähriges Bestehen. In dieser Zeit hat sich die Sportart gewandelt und den neuen Gegebenheiten angepasst, wobei die Disziplinen die gleichen geblieben sind. Nach den Olympischen Spielen in Peking wurde mit dem „Combined Event“ das Schiessen in das Laufen integriert und 2011 wurde die klassische Luftpistole durch ein ungefährliches Lasersystem abgelöst. Seit den Olympischen Spielen 2000 in Sidney sind im Modernen Fünfkampf auch die Frauen olympisch vertreten. Ab 2014 wird das Punktesystem noch etwas adaptiert.

Disziplinen

Reiten: Die Pferde werden vom Veranstalter gestellt und zugelost. Die Athletinnen und Athleten und das Pferd erhalten vor dem Start eine Angewöhnungszeit von 20 min, wobei 5 Probsprünge absolviert werden dürfen.

Der Hindernisparcours führt über 12 Hindernisse bzw. 15 Sprünge mit jeweils einer 2-fach und einer 3-fach Kombination bei Hindernishöhen von max. 120 cm. Die Länge des Parcours beträgt zwischen 350 - 400 m. Die Athletinnen und Athleten starten mit einem Maximum von 300 Fünfkampf-Wertungspunkten. Bei einem Abwurf werden jeweils 7 Punkte, bei einer Verweigerung 10 Punkte abgezogen. Eine Überschreitung der erlaubten Zeit ergibt pro Sekunde 1 Punkt Abzug.

Fechten: Gefochten wird mit dem Degen auf einen Siegtreffer, jeder gegen jeden. Ein Gefecht dauert maximal eine Minute. Wird in dieser Minute kein gültiger Treffer gesetzt, wird der Kampf mit einer Niederlage für beide Athletinnen oder Athleten gewertet. Im Degenfechten gelten Treffer auf dem ganzen Körper des Gegners. Die Treffer werden über die elektrische Spitze des Degens angezeigt. Werden 70% aller Gefechte gewonnen, gibt das 250 Fünfkampf-Wertungspunkte. Der Wert jedes Treffers ist abhängig von der Anzahl Gefechte (z.B. bei 36 Teilnehmern: +/- 6 Wertungspunkte pro +/- 1 Sieg).

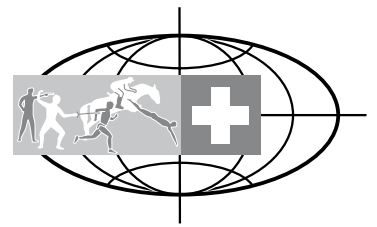
Schwimmen: Das Schwimmen wird als 200 m Freistil Event durchgeführt. Eine Zeit von 2 min 30 s ergibt 250 Wettkampfpunkte. Jede Sekunde über oder unter dieser Zeit ergibt einen Abzug beziehungsweise einen Zuschlag von 3 Wertungspunkten.

Combined Event: Laufen und Schiessen werden als kombinierter Wettkampf, genannt „Combined Event“, jeweils am Ende des Wettkampfes durchgeführt. Kurz nach dem



Start wird die erste Serie geschossen. Nach 5 Treffer (Scheibendurchmesser ca. 6 cm) oder maximal 50 Sekunden gehen die Athletinnen und Athleten auf eine 800 m Laufstrecke. Dieser Ablauf wiederholt sich 4 mal. Insgesamt wird somit 4 mal geschossen und 3200 m gelaufen. Für eine Gesamtzeit von 13 min 20 s gibt es 500 Wertungspunkte. Pro Sekunde mehr oder weniger wird jeweils 1 Punkte abgezogen oder dazu gezählt. Es wird mit Luftpistole, bzw. seit 2011 mit Laser-Aufsatz, auf elektronische Zielscheiben geschossen.

Gestartet wird der Combined Event im Handicap Modus nach der Zwischenrangliste der ersten drei Disziplinen. Die Positionskämpfe können damit von den Zuschauern jederzeit verfolgt werden. Die erste Athletin / der erste Athlet im Ziel ist Gesamtsieger des Fünfkampfturniers.



Prost. Dazwischen müssen sich die Athletinnen und Athleten ihre Trainings in den Sportclubs der Umgebung ihres Wohnortes selber organisieren, wobei der Nationaltrainer sie dabei unterstützt. Um in unserer Sportart erfolgreich zu sein, braucht es viel Disziplin und Eigeninitiative. Der grosse Vorteil besteht jedoch in der Möglichkeit, schnell einmal international starten zu können, was sehr motivierend ist. Neben den regelmässigen Trainings organisiert PS in der Schweiz mehrere nationale und internationale Wettkämpfe. Am 22. März 2014 findet in Bern (unter anderem im Nationalen Pferdezentrum: Reiten und Combined Event) ein Weltranglisten Qualifikationsturnier (Swiss Women International Competition) statt. Daneben gibt es eine international ausgeschriebene „Offene Schweizer Meisterschaft“, meist ebenfalls in Bern, sowie ein oder zwei nationale Turniere. Als Einstieg in die Sportart eignen sich das Sommer- (4. - 9. August 2014) und das Herbstlager (6. - 11. Oktober 2014), oder die Teilnahme an einem School Biathlon Event.

Mehr Informationen zu PS und seinen Aktivitäten finden sich auf unserer Homepage unter www.pentathlonsuisse.ch und auf unserer Facebookseite. Interessenten dürfen sich mit Fragen gerne auch direkt an das Sekretariat von Pentathlon Suisse: info@pentathlonsuisse.ch wenden.

Der Moderne Fünfkampf ist die wohl vielseitigste olympische Sportart. Kraft, Ausdauer, Geschicklichkeit, Taktik, Einfühlungsvermögen und mentale Stärke kennzeichnen den kompletten Athleten. Eine gute Lebensschule...

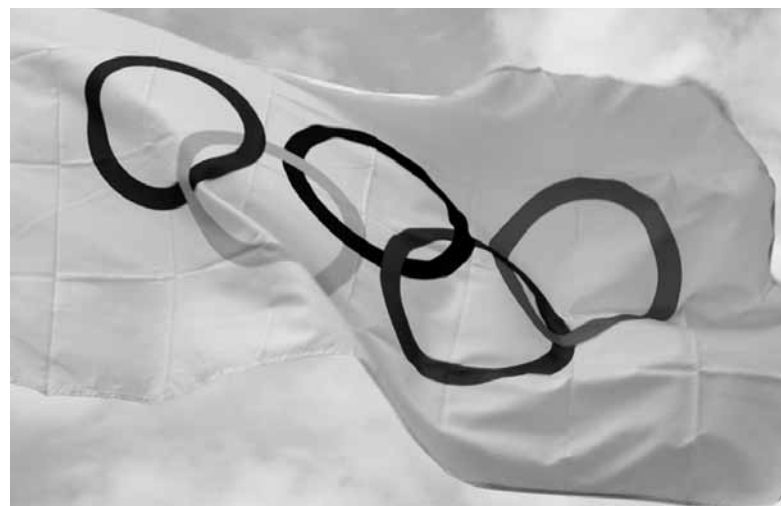
PS freut sich Teil der Schweizerischen Trainingsgesellschaft zu sein. Wir werden an dieser Stelle in loser Folge über unsere Aktivitäten berichten.

*Peter Burger
Präsident Pentathlon Suisse*

Moderner Fünfkampf in der Schweiz

Pentathlon Suisse (PS) ist der nationale Verband der Schweizer Modernen Fünfkämpfer. Nachdem der Schweizerische Mehrkampfverband aufgelöst wurde, musste sich PS einen neuen Dachverband suchen. Wir sind froh mit der Schweizerischen Trainingsgesellschaft (STG) nun einen solchen gefunden zu haben, teilen wir doch eine grosse gemeinsame Leidenschaft, das Pferd.

PS ist ein kleiner Verband, wahrscheinlich der kleinste olympische Verband in der Schweiz. Wie in anderen kleinen Verbänden werden die vielen Stunden Verbandsarbeit durch ein paar wenige, sehr engagierte Freiwillige geleistet. Alle Schweizer Athletinnen und Athleten treffen sich in der Regel einmal pro Monat zu einem gemeinsamen Training unter Anleitung des Nationaltrainers, Philippe



5. Ordentliche Generalversammlung in Zofingen

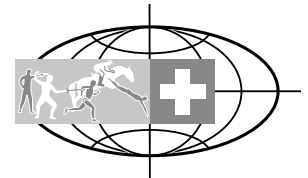


Vor der ordentlichen Generalversammlung trafen wir uns im Museum von Zofingen. Zum Start nahmen wir einen kleinen Apero, der von der TGNOZ offeriert wurde. Danach schauten wir einen Film über Zofingen und General Guisan. Es war sehr beeindruckend, diese Filmaufnahmen aus der Zeit ab 1924 zu sehen und dies in einer hervorragenden Qualität. Auch über die Geschichte von Zofingen wurde uns einiges erzählt zusammen mit den Filmaufnahmen.

Nach diesem geschichtlichen Teil verschoben wir uns nach Vordemwald zum Landgasthof Iselishof. Der neue Präsident Oblt Merz Matthias eröffnete die ordentliche Generalversammlung um 16.00 Uhr. Es wurden Wm Jenni Christian und Wm Wermelinger Marco neu in den Vorstand gewählt. Die beiden abtretenden Vorstandsmitglieder Oblt Nyfeler Martin und Wm Huber Jodok wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Der Standarten-Gotte und dem Standarten Götti wurde ein Präsent übergeben. Der offizielle Teil verlief kurz und bündig, es wurde aber auch noch stark für die Gripen-Abstimmung argumentiert.

Um 18.00 Uhr genossen wir dann in einem gemütlichen Rahmen das gute Nachtessen und es wurde bis in den späten Abend noch über alte Zeiten im Militär, die Politik und die Pferde diskutiert.

Swiss School Biathlon Cup 2014



Die Mitgliederzahlen bei Pentathlon Suisse sind rückläufig und es besteht ein Nachwuchs Problem. Aus diesem Grund führt Pentathlon Suisse dieses Jahr zum zweiten Mal den Swiss School Biathlon Cup durch. Alle Jugendlichen der Jahrgänge 1998 - 2003 sind zur Teilnahme am Swiss School Biathlon Cup 2014 eingeladen.

Zu gewinnen:

Teilnahme an den „European Biathle Championships 2014“ in Setubal / Portugal

Was ist School Biathlon?

School Biathlon ist ein Kombinationswettkampf von Schwimmen (100 m) und Laufen (1000 m). Die Disziplinen werden als Einzeldisziplinen durchgeführt. Die Zeiten werden in Punkte umgerechnet und die Punktzahlen von Schwimmen und Laufen werden addiert. Die Schülerinnen / die Schüler mit der höchsten Punktzahl sind die Sieger.

Kategorien / Technisches

D: Jahrgänge 2002 / 2003; C: Jahrgänge 2000 / 2001; B: Jahrgänge 1998 / 1999, jeweils Mädchen und Knaben.

Disziplinen:

Schwimmen: 100 m; Pool von 25 m oder 50 m, Laufen: 1000 m; flaches Gelände oder Bahn

Berechnung der Punktzahlen (wird vom Sekretariat Pentathlon Suisse erledigt)

Schwimmen 100 m: 1 Min 14 Sek = 1000 Punkte, jede 0.33 Sek +/- = 4 Punkte +/-

Laufen 1000 m: 3 Min 40 Sek (3:40) = 1000 Punkte, jede 1 Sek +/- = 4 Punkte +/-

Wie funktioniert der Swiss School Biathlon Cup?

Eine Lehrperson, Trainer, Leiter, etc. stoppt die Schwimm- und Laufzeiten der Jugendlichen. Interessierte Jugendliche können sich auch selber die entsprechenden Zeiten stoppen lassen. Die Resultate sollten bis **spätestens 06. Juni 2014** gesendet werden an: Sekretariat Pentathlon Suisse, Brunnadernrain 3, 3006 Bern, info@pentathlonsuisse.ch, Tel. 031 351 43 35

Rangliste / Preise

Die Resultate werden auf der Homepage von Pentathlon Suisse laufend aufgeschaltet und als fortlaufende Rangliste geführt. Die schweizweit besten 20 Jugendlichen der jeweiligen Kategorie werden zum Swiss School Biathlon Cup Final 2014 Ende Juni 2014 in Burgdorf eingeladen. Die Sieger dieses Finals gewinnen eine Reise an die „**UIPM Biathle EM am 19. Juli 2014**“, offeriert von Pentathlon Suisse.

Weitere Informationen sind zu finden auf der Internetseite www.pentathlonsuisse.ch. Bei Fragen kann man sich auch jederzeit an das Sekretariat von Pentathlon Suisse wenden: **031 351 43 35**.

Pentathlon Suisse freut sich über eine rege Teilnahme und wünscht allen Athletinnen und Athleten bereits an dieser Stelle einen fröhlichen und erfolgreichen Wettkampf.

Peter Burger, Präsident Pentathlon Suisse

Vereinigung ehemaliger Artillerie- und Trainsoldaten

Zur 94. Tagung wurden die ehemaligen Artillerie- und Trainsoldaten aus den Regionen Sarganserland, Werdenberg und Rheintal im ehemaligen Garnisonsstädtchen Walenstadt im Hotel Seehof am Fusse der Churfürsten eingeladen.

Walenstadt. - In seiner Begrüssung richtete der Präsident Peter Senti von Flums Kleinberg an die sehr zahlreich anwesenden ehemaligen Wehrmänner einige einleitende Gedanken aus vergangenen Tagen.

Vor genau 100 Jahren nach Ausbruch des 1. Weltkrieges wurde Ulrich Wille in einer Kampfwahl zum General gewählt. Beim denkwürdigen Rütli-rapport vom 25. Juli 1940, im 2. Weltkrieg 1939/1945 war dann General Henri Guisan Oberbefehlshaber der Schweizer Armee.

Für die kommende Abstimmung über die Flugzeugbeschaffung appellierte er seine Kameraden, dieser zuzustimmen und meinte ironisch, die Feuerwehr kauft auch nicht erst ein Tanklöschfahrzeug wenn es schon brennt!

Mit dem grossen Aufmarsch dokumentierten die ehemaligen Wehrmänner ihren Zusammenhalt und ihre gelebte Kameradschaft bis weit zurück an den zum Teil noch geleisteten Aktivdienst.

Nach der Grenzbesetzung 1914/18 wurde die Vereinigung der ehemaligen Artillerie- und Trainsoldaten gegründet zur Pflege der vaterländischen Gesinnung in treuer Waffenkameradschaft. Seit über 90 Jahren treffen sich nun die Ehemaligen zur jährlichen Tagung zur Behandlung der statutarischen Traktanden und vor allem zur Pflege der Kameradschaft und zum Austausch von Erinnerungen in gemeinsam erlebten Dienstoff.

Referat von Oberst i.Gst. Matthias Brennwald

In einem spannenden Referat orientierte der Kommandant des Ausbildungszentrums Heer Walenstadt und St. Luzisteig, Oberst Brennwald über die Simulation in der Gefechtsausbildung. Er erklärte Auftrag, Aufgaben und Organisation der fünf Ausbildungs- und Schiessplätze der Schweiz, speziell aber das AZH mit einem Stellenkontingent von 74 Angestellten in Walenstadt. Sehr spannend erwies sich der Vergleich in der Gefechtsausbildung einst und heute. Trotz der modernen Simultanausbildung hat der scharfe Schuss in der Übung nach wie vor seine Wichtigkeit.

Die Grundidee für eine realitätsnahe Simulation der Gefechtsausbildung entstand schon 1994 und bietet entscheidende Vorteile mit klaren Übungsergebnissen unter Rücksichtnahme auf die Umwelt.

Oberst Brennwald bietet die Möglichkeit an, einmal an einer Demonstration bei einer angekündigten Simultanausbildung hautnah dabei zu sein. Zum Abschluss hat der Kdt. des AZH einen Filmausschnitt einer Simultandemonstration über einen Kampf im überbauten Gebiet gezeigt und an ihn gestellte Fragen kompetent beantwortet.

Der Gemeindevorstand stellt die Tagungsgemeinde Walenstadt vor.

Gemeindevorstand Werner Schnider orientierte über seine unter den imposanten Churfürsten liegende Gemeinde am Walensee mit einer Fläche von 45,8 km² mit Walenstadt, Walenstadtberg, Tscherlach und Berschis.

Als höchste Erhebung nannte er den 2385 m hohen Gamsberg in der Alvierkette und stellte Walenstadt als Naherholungsgebiet mit Natur, Bergen und See vor. Das Städtchen verfügt auch über eine gute Verkehrsanbindung und Seezugang, mit Arbeitsplätzen in Gewerbe, Industrie, Spital und Rehaklinik und einem Weingebiet von rund 17 ha Reben. Weiter orientierte er über die Sehenswürdigkeiten und die z.Zt. anstehenden Projekte der Gemeinde.

Er munterte die Gäste auf, einige gute Eindrücke und Erinnerungen an diesem schönen Sonntag mit nach Hause zu nehmen und die Gelegenheit zu benutzen die schöne Walenseegegend bei passender Gelegenheit wieder einmal zu besuchen.

Die statutarischen Traktanden warfen keine hohen Wellen und wurden nach den Vorschlägen des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren einstimmig genehmigt.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem kleinen Gewinn ab und der Jahresbeitrag von 20 Franken wurde beibehalten.

Mit Applaus wurden neun Neumitglieder aufgenommen und drei Kameraden mussten zur letzten Ruhe begleitet werden.

Als Tagungsort für die nächste Zusammenkunft 2015 wurde auf Antrag des Vorstandes die Gemeinde Gams bestimmt.

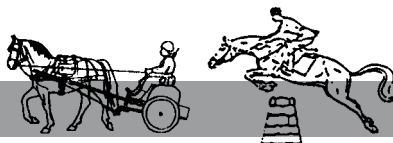
Nach einem Votum in der allgemeinen Umfrage wurden die Ortsvertreter ermuntert, aktiv neue Mitglieder zu werben und gegen die linkslastigen Politiker und Medien auch unter Kameraden an den Stammtischen der Abstimmung über den Kauf der Gripen zum Erfolg zu verhelfen.

Pünktlich um die Mittagszeit konnte Peter Senti seine klar und souverän geführte Versammlung schliessen und so blieb beim Apéro und Mittagessen noch reichlich Zeit zu gemütlichem Beisammensein und zur Pflege der Kameradschaft.

Paul Hartmann



Der Präsident Peter Senti und die Referenten Gemeindevorstand Werner Schnider und Oberst i. Gst. Matthias Brennwald (von links)



An alle Armeeangehörigen der Train-, Vet-, und Hfs-Truppen

Bald ist es wieder soweit, und die Schweizerischen Pferdesport- und Traintage der Armee finden statt. Der Anlass ist und bleibt ein absolutes Muss für jeden "Pferdenarren". Das OK ist seit langem wieder daran, diesen Anlass vorzubereiten, nur eines können wir auch in diesem Jahr nicht fix planen...und das sind die Teilnehmer. Also, ergreift einmal mehr die **Initiative** und **meldet Euch an**.

Einige Informationen, damit ihr euch frühzeitig vorbereiten könnt.

Datum: **24. und 25. Mai 2014**
(23. 05. 2014: Obligatorisches Training für VBS Pferde)

Ort: **Nationales Pferdezentrum Bern (NPZB)**

Kategorien: **Samstag, 24. 05.** Dressur Stufe I und II
Samstag, 24. 05. Springen Stufe I und II
Sonntag, 25. 05. Equipenspringen
Sonntag, 25. 05. Derby
Sonntag, 25. 05. Fahrwettkampf
(Dressur und Hindernisfahren)
Sonntag, 25. 05. Trainwettkampf
(siehe unter Besonderes)

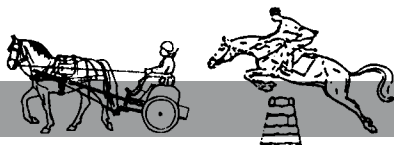
Besonderes: Trainwettkampf
Disziplinen: (Gruppe à 4 Personen)
LN 1 (satteln, schirren, zäumen, Revision)
Saumparcour, Lastenaufbinden (verschiedene Lasten in kurzer Zeit aufbinden)
Biwakbau in 5 Min., Wurfkörperwurf
Anmerkung: Die Kol Kdt sind **verpflichtet mindestens 1 Gruppe à 4 Personen** zu stellen.

Auskunft: Sekretärin Schweiz. Pferdesport- und Traintage der Armee
Wm Lincoln Vanessa: **077 409 97 20** oder **vanessa.lincoln@bluewin.ch**
Sowie auf der Internetseite **www.train.ch / www.bernertrain.ch** stehen Anmeldeformulare zum Download zur Verfügung.

Nicht vergessen: Am **Samstag 24. 05. 2014** findet der traditionelle **Trainabend** statt. Für 25.-, essen, trinken und die Kameradschaft pflegen.

Als OK Präsident der SPSTA wäre es mir eine Ehre, möglichst viele Teilnehmer an den diesjährigen Wettkämpfen begrüßen zu dürfen, sowie zwei schöne Tage unter Kameraden zu verbringen.

*OK Präsident,
Maj Bruno Invernizzi*



A tous les militaires incorporés dans les troupes du train, vét et maréchaux

Le moment est bientôt venu où vont se dérouler les journées suisse du train et du sport équestre militaire. Ces journées sont et restent une manifestation incontournable pour tous ceux qui sont proche du milieu du cheval. C'est-à-dire vous.

Le CO a commencé depuis quelque temps les préparatifs de cette manifestation. La seule chose qu'il ne peut pas planifier, c'est le nombre de participants. Alors prenez une fois de plus **la bonne décision** et n'hésitez pas plus longtemps; **inscrivez-vous**.

Ci-dessous quelques informations qui vous permettrons de vous préparer à l'avance.

Date: 24. 05. et 25. 05. 2014
(Le 23. 05. 2014 se déroule un entraînement obligatoire pour les chevaux du DDPS)

Lieu: Centre National Equestre de Berne (CNEB)

Catégories: **Samedi, 24. 05.** Dressage degré I et II
Samedi, 24. 05. Saut degré I et II
Dimanche, 25. 05. Saut par équipe
Dimanche, 25. 05. Derby
Dimanche, 25. 05. Concours d'attelage (dressage et obstacles)
Dimanche, 25. 05. Concours du train (voir sous particulier)

Particulier: **Concours du train**
Disciplines: (groupe de 4 personnes)
NP 1 (bâter, harnacher, brider, révision)
Parcours bête de somme
Attacher des charges (attacher le plus de charges en moins de temps possible)
Montage d'un bivouac en 5 min
Lancement de corps de jet
Remarque: Les Cdt de col sont **tenus** d'inscrire **au min 1 groupe de 4 personnes**

Renseignements: Secrétaire des journées suisse du train et du sport équestre militaire:
Sgt Lincoln Vanessa: **077 409 97 20** ou **vanessa.lincoln@bluewin.ch**
Ou alors sur le site: **www.train.ch / www.bernertrain.ch** où se trouve les formulaires d'inscription.

Ne pas oublier: Le **samedi 24. 05. 2014** se déroulera notre traditionnelle **soirée du train**.
Pour fr. 25.- est compris le repas, les boissons et vous aurez l'occasion de soigner la camaraderie.

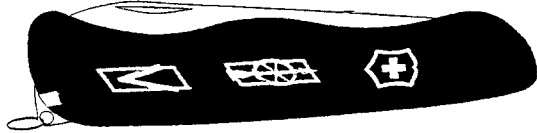
En tant que président du comité d'organisation des journées suisse du train et du sport équestre militaire, j'espère avoir l'honneur de saluer à ce concours de nombreux participants et que ces deux jours se déroulent dans un bon esprit de camaraderie et sous une météo clémente.

*Président du CO,
Maj Bruno Invernizzi*



Das praktische Viktorinox-Messer mit den Funktionsabzeichen des Train und der Vet Trp

Griff-Länge: 11 cm
Farbe: Grün



Train- / Vet-Messer ("Swiss-Made") mit Gurt-Etui

Griffschale: **Grün**, mit **TAZ-Funktionsabzeichen (gelb)** und Schweizer-Kreuz (farbig)

Werkzeuge: 12 Stk, mit **Hufräumer**, Feststellklinge, Zapfenzieher, Holzsäge, Schraubenzieher, Zahnstocher, Bohrrahle, Pinzette, usw.

Gurt-Etui: Leder, schwarz, CH-Wappen

Preise: 1 - 4 Stk. Fr. 42.-/ Stk (+ Porto)
5 - 9 Stk. Fr. 40.-/ Stk (+ Porto)
10 - 19 Stk. Fr. 38.-/ Stk (+ Porto)
ab 20 Stk. Fr. 37.-/ Stk (+ Porto)

Bestellung: **Schriftlich** bei **Bernische Train-Gesellschaft (BTG)**
Adj Uof Martin Plattner
Mühlehof 6, 3177 Laupen
oder per E-Mail: mp@sensemail.ch

Termine Wir vom Train 2014

Ausgabe	Planung bis	Redaktionsschluss	Versand
2	13. Mai 2014	09. Juni 2014	Juli 2014
3	12. August 2014	07. September 2014	Oktober 2014
4	11. November 2014	30. November 2014	Januar 2015

Inserate / annonces

Tarife / tarifs 2014

Format	Anzahl Erscheinungen / nombre de parutions			
	1 x	2 x	3 x	1 Jahr /an
1/4 Seite/page 87 x 130 mm	50.-	90.-	130.-	160.-
1/2 Seite/page 180 x 130 mm	90.-	170.-	240.-	300.-
1/1 Seite/page 180 x 260 mm	170.-	320.-	460.-	580.-

Kontakt / contact: Marc-André Burkhalter
Mattenweg 8a, 2557 Studen
Natel 079 359 15 40, marc-andre.burkhalter@evard.ch



Bewachungen Tag & Nacht, Baubewachung, Verkehrs- und Ordnungsdienst.

Bern 031 385 31 31
Biel 032 329 20 20
www.securitas.ch



Veranstaltungen / Activités / Attività 2014/15

Wer qui chi	Wann quand quando	Was quoi cosa	Wo où dove	Kontakt contact contatto
ART	24. / 25. 05. 2014	Concours Suisse du Train	CEN Berne	Président ART
	25. 05. 2014	Assemblée des délégués SST	CEN Berne	Président ART
	01. 06. 2014	Cortège de la Fête des Musiques	Autigny (FR)	Alexandre Berset 079 565 97 50
	30. 08. 2014	Sortie en Calèche		Matthieu Landert 079 626 36 18
	06.09. 2014	Journée des parents de l'Ecole de recrues S vét et animaux de l'armée 57-2/13	Sand, Schönbühl	Delphine Vivian 079 333 89 81
	31. 01. - 01. 02. 2015	Weekend à ski		Alain Jordan 078 842 15 66
	28. 03. 2015	Assemblée Générale 2015		Matthieu Landert 079 626 36 18
BTG	Dienstag, laufend	Reiten Seniorenreitklasse	NPZ Bern	Oberstt B. Mozer 079 825 04 45
	Mittwoch, laufend	Reiten Klasse 1, 19 - 20 Uhr	NPZ Bern	Kurt Beyeler 078 603 78 80
		Reiten Klasse 2, 20 - 21 Uhr	NPZ Bern	Andreas Luder 079 232 33 29
	Samstag, laufend	Reiten Seniorenreitklasse	NPZ Bern	Oberstt B. Mozer 079 825 04 45
	24. / 25. 05. 2014	Schweiz. Pferdesport- und Traintage	NPZ Bern	
	25. 05. 2014	DV STG im Rahmen der PS & TA	NPZ Bern	Kurt Spahr 079 240 80 39
TGNOZ	12. 04. 2014	STG-Schiessen	Riedbach	Matthias Merz, Präsident
	24. - 25. 05. 2014	Schweiz. Pferdesport- und Traintage	NPZ Bern	079 762 35 19
	29. 05. 2014	Auffahrtsumritt		
	Ende August	Mit Pferden über den Gotthard		
	21. 09. 2014	Bettagsritt	Einsiedeln	
	Oktober	Vortrag über den 1. Weltkrieg von Oberst a D Blättler		
	07. 02. 2015	Generalversammlung TGNOZ	Kt. Aargau	
Säumer- und Trainvereinigung Unterwalden				
	12. 04. 2014	Schiessen der STG	Riedbach BE	Daniel Flühler, Präsident
	25. 05. 2014	Delegiertenversammlung STG	NPZ Bern	079 208 72 04
	14. - 15. 06. 2014	Säumerkurs	Engelberg	
	28. - 29. 06. 2014	Sempach Gedenkfeier und Mittelalterfest	Sempach	
	07. - 10. 07. 2014	Säumberbegleitung auf der geführten Erlebniswanderung Sbrinz-Route	Engelberg bis Obergesteln / Ponte	
	16. - 17. 08. 2014	Säumerfest 2014	Sachseln OW	
	17. - 24. 08. 2014	Säumer Wanderwoche mit historischem Saumzug	Stansstad bis Domodossola	
	28. 09. - 5. 10. 2014	Säumberbegleitung auf der geführten Erlebniswanderung Sbrinz-Route	Sarnen bis Obergesteln / Ponte	
	16. 11. 2014	Generalversammlung / Säumertagung	Obwalden	
	13. - 14. 12. 2014	23. Stanser Wiänmachtsmärt	Höfli Areal, Stans	
Pentathlon Suisse				
	25. 05. 2014	DV STG im Rahmen der PS & TA	NPZ Bern	Sekretariat Pentathlon Suisse
	Ende Juni 2014	Final des Swiss School Biathlon Cup 2014	Burgdorf	031 351 43 35
	04. - 09. 08. 2014	Sommerlager	Bern	
	? August	Offene Schweizer Meisterschaften	Bern / Burgdorf	
	6. - 11. 10. 2014	Herbstlager	Bern	

Veranstaltungen / Activités / Attività 2014/15

Wer qui chi	Wann quand quando	Was quoi cosa	Wo où dove	Kontakt contact contatto
STG	12. 04. 2014	STG Schiessen	Riedbach BE	Präsidenten ART und STG
	22. 05. 2014	Orientierung in der RS Vet D u A Tiere und Vorstandssitzung	Komp Zen Sand	Präsident STG
	25. 05. 2014	DV STG im Rahmen der PS & TA	NPZ Bern	Hansjörg Vogler, Präsident STG h.vogler@freshag.ch 079 626 61 32
	11. 09. 2014	Orientierung in der RS Vet D u A Tiere und Vorstandssitzung	Komp Zen Sand	
SVOG	25. 05. 2014	DV STG im Rahmen der PS & TA	NPZ Bern	Maj Thomas Peyer 079 526 25 35
	Sa 14. 06. 2014	OP-Schiessen für AdA, (09:00-12:00)	Schiessanl. Probstei / ZH	Maj Peyer Thomas F 079 526 25 35
	Sa 23. 08. 2014	OP-Schiessen für AdA, (09:00-12:00)	Schiessanl. Probstei / ZH	Maj Peyer Thomas F 079 526 25 35
	Do 28. 08. 2014	OP-Schiessen für AdA, (17:00-19:00)	Schiessanl. Probstei / ZH	Maj Peyer Thomas F 079 526 25 35
	11. 11. 2014	Rap Vet Az & C Vet D A	Rm Avenches	Hptm Balsiger Martin / Oberst Adrian Schmitt, Präsident Tel. / Fax 071 642 42 23

